

Sie planen, Ihren Urlaub bei 1-2-FLY zu buchen? Oder haben Sie schon gebucht? Herzlich willkommen! Unsere Aufgabe ist es, Ihre Wünsche und Erwartungen an rundum schöne Ferien zu erfüllen. Wir werden alles daran setzen, diesem Anspruch gerecht zu werden – versprochen! Und gerade deshalb: Es gibt einige Punkte, über die wir Sie im Voraus informieren möchten und die Sie wissen sollten.

Ihre Reise

Gesundheit: Als Reisender sollten Sie sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; erforderlichenfalls sollte ärztlicher Rat über Thrombose- und andere Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Informationen erhalten Sie bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Bargeldlose Zahlung: Reisende, die mit ihrer Kredit-, EC- oder einer sonstigen Zahlungskarte im Ausland bezahlen oder Geld abheben wollen, sollten sich vor Reiseantritt bei ihrem Kreditinstitut über die Nutzungsmöglichkeit ihrer Karte informieren.

Kindereinträge im Reisepass: Bitte beachten Sie: Seit dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübergang. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Mindestaufenthalt: Bis auf wenige Ausnahmen sind unsere Hotels tageweise – je nach Flugangebot – buchbar. Eine tägliche An- und Abreise ist also fast immer möglich.

Sport- und sonstiges Sondergepäck: Wenn Sie Sportgeräte oder anderes Sondergepäck mitnehmen wollen, so müssen Sie dieses rechtzeitig, mindestens 14 Tage vor Abflug, bei Ihrem Reisebüro oder per Internet bei der jeweiligen Fluggesellschaft anmelden. Das Sondergepäck muss transportgerecht verpackt und von Ihnen zum Flughafen transportiert werden; ggf. ist auch die Vorlage eines Versicherungsnachweises erforderlich. Die Fluggesellschaften behalten sich vor, den Inhalt des Sondergepäcks zu prüfen und ggf. die anwendbaren Übergabepäck-Raten zu berechnen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Buchungsstelle.

Rund um den Flug: Bei unseren Flügen handelt es sich um Non-Stop- oder Direktflüge. Die in den Flugtabellen angegebenen Flugzeiten beruhen auf Durchschnittswerten und können von der tatsächlichen Flugzeit – je nach benutzter Flugroute – abweichen. Aufgrund verschiedener Einflüsse kann es auch kurzfristig zu Änderungen der Streckenführung, Flugzeiten und Fluggesellschaften sowie zu Umsteigever-

bindungen kommen.

Alle Fluggesellschaften bemühen sich um eine planmäßige Durchführung der Flüge, jedoch können Verspätungen aufgrund von schlechter Witterung, technischer Probleme oder Überfüllung des internationalen Luftraums nie ausgeschlossen werden. Auch auf Streiks der Fluglotsen und des Flughafenpersonals haben wir keinen Einfluss. In Einzelfällen kann es aufgrund von höherer Gewalt zu Verspätungen von Stunden oder Tagen kommen; auch ist es möglich, dass Sie die geplanten Anschlüsse und Weiterbeförderungen nicht in Anspruch nehmen können. Wir sind bestrebt, die Unannehmlichkeiten für Sie so gering wie möglich zu halten. Wir können Sie daher nur um Ihr Verständnis bitten, denn oberste Priorität hat immer die Sicherheit unserer Gäste.

Bitte beachten Sie, dass Ihr An- und Abreisetag in erster Linie ein Reisetag ist. Abflüge können auch in die Nachmittags- und Abendstunden fallen und Rückflüge schon morgens stattfinden. Wir machen weiterhin darauf aufmerksam, dass inzwischen alle Fluggesellschaften ausschließlich Nichtraucherflüge anbieten. Die Art der Verpflegungsleistung an Bord des Flugzeugs kann je nach Fluggesellschaft unterschiedlich ausfallen. Einige Fluggesellschaften bieten während des Fluges keine inkludierte Verpflegungsleistung mehr an.

Sofern eine Sicherheitsgebühr von Urlaubsländern erhoben wird, behalten wir uns vor, diese als Zuschlag zum Reisepreis zu berechnen. In diesem Fall werden Sie bei Ihrer Buchung darüber informiert. Sollte Ihre Reise in den Übergangszeitraum Winter-/Sommersaison bzw. Sommer-/Wintersaison fallen, kann es durch Umstellung der Flugpläne zu verkürzten bzw. verlängerten Aufenthalten kommen. Genauere Informationen hierzu gibt Ihnen Ihr Reisebüro. Bei Ihrer Buchung geben wir den Namen des voraussichtlich ausführenden Luftfahrtunternehmens bekannt. Sollte es in Bezug auf die Fluggesellschaft zu einer Abweichung kommen, werden wir Sie darüber in Kenntnis setzen.

Kindersitze an Bord: Babys und Kleinkinder können an Bord mancher Fluggesellschaften auf mitgebrachten Kindersitzen Platz nehmen. Welche Autokindersitze für die Befestigung auf ausgewählten Flugzeugsitzen zugelassen sind und wie die erforderliche Sitzplatzreservierung abgewickelt wird, erfahren Sie in Ihrem Reisebüro oder bei der Fluggesellschaft.

Haustiere: Wenn Sie Ihr Haustier mit in den Urlaub nehmen wollen, informieren Sie sich über die Möglichkeiten bitte vor Buchung bei Ihrem Reisebüro. Auch wenn Sie Ihr Haustier mitnehmen können, kann es sein, dass Sie sich mit ihm nicht in allen Hotelbereichen aufhalten dürfen.

Urlaubssouvenirs und Artenschutz: Das Washingtoner Artenschutzabkommen (CITES) schützt vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten, indem es die Ein- und Ausfuhr

von Tieren und Pflanzen sowie von Produkten aus diesen stark einschränkt oder sogar ganz verbietet. Ein Verstoß gegen die Artenschutzbestimmungen wird in Europa strafrechtlich geahndet. Was Sie beispielsweise nicht aus Ihrem Urlaub mitbringen dürfen:

- Alpenpflanzen (z. B. Edelweiß, Enzian), Orchideen- und Sukkulentenarten
- lebende oder ausgestopfte Vögel (z. B. Greifvögel, Eulen, Flamingos, Kraniche)
- Felle von Wildkatzen und Bären
- Land- oder Wasserschildkröten
- Souvenirs aus Korallen (z. B. Korallenketten), bestimmte Muscheln oder Schnecken, Seepferdchen
- Kaviar

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.artenschutz-online.de, beim Bundesamt für Naturschutz (www.bfn.de) oder in Österreich beim Bundesministerium für Finanzen (www.bmf.gv.at).

Informationen aus dem Internet: Bitte haben Sie Verständnis, dass für Informationen zu Hotels etc. aus dem Internet bzw. aus anderen nicht von 1-2-FLY selbst veröffentlichten Quellen keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen werden kann.

Ihre Gastgeber

Technische Einrichtungen, Wasser- und Stromversorgung: Technische Einrichtungen, wie z. B. Gasboiler und Herde, entsprechen im Ausland nicht immer den von Ihnen gewohnten Standards. Bitte beachten Sie daher unbedingt die Benutzungshinweise. In manchen Ländern kann es gelegentlich zu Störungen in der Wasser- oder Stromversorgung kommen. Lang anhaltende Trockenzeiten können zu Wasserknappheit führen.

Leitungswasser sollte nicht als Trinkwasser verwendet werden. Klimatisch bedingt kann es zu Problemen bei der Wasserversorgung kommen.

Trinkgeld: In den Urlaubsländern freut man sich im Servicebereich über ein angemessenes Trinkgeld.

Nichtrauchergerichte: Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Nichtrauchergerichte Ihres Urlaubslandes. Ein Verstoß kann unter Umständen mit Strafen belegt sein.

Drogen: Besitz, Handel und Konsum von Drogen sind verboten und werden schwer bestraft.

Telefonkosten: Die Gesprächskosten für Festnetzverbindungen in Ihre Heimat sind recht hoch. In den meisten Hotels wird pauschal eine Mindestzeit berechnet. Telefonieren mit dem Mobiltelefon (GSM Standard) ist in vielen Ländern möglich. Für nähere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Anbieter.

Filmen und Fotografieren von militärischen

Anlagen, Werften, Flughäfen, etc. ist in vielen Ländern nicht gestattet. Bitte zeigen Sie Einfühlungsvermögen beim Fotografieren von Personen und fragen Sie vorher um Erlaubnis.

Strände: Wo die Strände in den Urlaubsländern öffentlich sind, sorgt die jeweilige Gemeinde allein für die Strandhygiene. Unter bestimmten Witterungsbedingungen werden manchmal Seetang, Algen u. ä. angeschwemmt. Außerdem sind nicht zwingend hoteleigene Liegen am Strand vorhanden. An öffentlichen Stränden sind Liegen und Schirme in der Regel gegen Gebühr von Fremdanbietern erhältlich.

Lärm: Wenn wir in unseren Ausschreibungen auf Diskotheken, Bars, etc. hinweisen, kann es zu Lärm kommen, der die eigene Toleranzgrenze unter Umständen überschreitet.

Bautätigkeit: Jedes Hotel muss von Zeit zu Zeit renoviert werden. Darüber hinaus können Baustellen von heute auf morgen entstehen, oder Bauarbeiten werden nach langer Pause plötzlich wieder aufgenommen. Natürlich informieren wir Sie, sobald wir von gravierenden Bauarbeiten in Ihrem oder um Ihr Hotel herum erfahren.

Souvenirs: In vielen Ländern ist das auf uns oft aufdringliche wirkende Kundenwerben alltäglich und das Verkaufen eine eigene „Kunst“. Wenn Sie nicht handeln möchten, empfehlen wir Ihnen u. a. staatlich geführte Kunstgewerbeläden.

Ihre Unterkunft

Kategorie: Mit unseren „1-2-FLY Sternen“ haben wir nach eigenen Maßstäben alle Hotels, Bungalows und Appartements in Ihrem Zielgebiet klassifiziert. Diese Bewertung kann durchaus von der landeseigenen Kategorie abweichen.

Service: Das Personal in den Hotels ist in der Regel sehr freundlich und hilfsbereit, der Service jedoch nicht immer perfekt und entspricht nicht immer westlichem Standard.

Kaution: Bitte beachten Sie, dass einige Hotels zur Sicherheit eine Kaution (Bargeld) verlangen (dieser Betrag wird bei Abreise mit der Konsumierung der Extras wie Minibarbenutzung etc. verrechnet), wenn keine Kreditkarte vorgelegt wird.

Kleidung: Die Garderobe richtet sich nach den Ansprüchen und Gepflogenheiten Ihres gebuchten Hotels und Ihres Urlaubslandes. Abends sind für Herren in Hotels in der Regel lange Hosen erwünscht.

Zimmer: Sie haben Anspruch, in der Zimmerkategorie untergebracht zu werden, die Ihnen bestätigt wurde. Die Einteilung der Zimmer obliegt allerdings dem Hotelier. Die in der

Hotel-Ausschreibung angegebene Quadratmeterzahl beinhaltet in der Regel alle Wohnflächen, inklusive Bad und Flur. Doppelzimmer sind in der Regel entweder mit Double-, Queen- oder Kingsize-Betten ausgestattet („amerikanische Doppelzimmer“ verfügen in der Regel über zwei Queensize-Betten) und können teilweise mit bis zu 4 Personen belegt werden. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen die Maximalbelegung in den Zimmern nicht überschritten werden darf. In den Zimmern ist maximal ein Zustellbett möglich. Zustellbetten, die nicht zur festen Zimmerausstattung gehören, müssen transportabel sein, damit sie bei Bedarf schnell einsatzbereit sind. Diese Mobilität bedeutet manchmal: weniger Komfort und weniger Platz im Zimmer. Auch eine Couch oder ein Sofa können als Zustellbett dienen.

Einzelzimmer gibt es in vielen Hotels nur wenige. Diese unterscheiden sich meist in Größe, Ausstattung und Lage von den Doppelzimmern. Oft besteht die Möglichkeit, ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung zu buchen. Falls Sie spezielle Zimmerwünsche haben, leiten wir diese selbstverständlich an den Hotelier weiter. Eine verbindliche Bestätigung kann jedoch nicht erfolgen. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn der Hotelier Ihre Wünsche nicht immer erfüllen kann.

An- und Abreise: Wenn abreisende Gäste das Hotel spät verlassen, kann es vorkommen, dass ankommende Gäste auf ihr Zimmer warten müssen. Eine gründliche Reinigung der Zimmer erfordert Zeit. Deshalb müssen die Zimmer am Abreisetag in der Regel zwischen 10 und 12 Uhr mittags geräumt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Besonderheiten für Appartements: Die Ausstattung der Küchen und Kochnischen kann natürlich nicht immer mit Ihrer Küche zu Hause mithalten. Auch Einrichtungen und Ablageflächen sind Urlaubszwecken angepasst. Zur Ausstattung einer Kitchenette gehören in der Regel Spüle, Kühlschrank und mindestens eine Kochgelegenheit. Nebenkosten sind, wenn nicht anders angegeben, im Reisepreis enthalten.

Heizung/Klimaanlage: Wenn die Zimmer Heizung und Klimaanlage haben, ist beides explizit in der Hotelbeschreibung im Katalog geschrieben. In vielen Fällen werden die Anlagen zentral bedient, so dass es im Ermessen des Hoteliers liegt, ob er diese zeitweilig ein- bzw. ausschaltet. In warmen Ländern sind in Hotels, Restaurants und Bussen fast immer Klimaanlage in Betrieb, die häufig nicht ganz zugfrei sind. Wir empfehlen daher, immer einen Pullover oder eine Jacke mitzunehmen. Außerdem kann der Betrieb der Klimaanlage in Hotels unter Umständen mit Geräuschen verbunden sein.

Fernsehen (TV): In fast allen 1-2-FLY Hotels können Sie über Satellitenprogramm (SAT TV) fernsehen. Die Empfangs- und Bildqualität hängt u.

a. von der Lage des Hotels und vom Wetter ab. Sie ist selten mit der in Ihrer Heimat vergleichbar. Nicht in allen Ländern können deutschsprachige Programme empfangen werden.

Verpflegung: In der Hotelbeschreibung sehen Sie, welche Verpflegungsart (HP, VP etc.) Sie buchen können. Gäste, die ein gemeinsames Zimmer belegen, können nur die gleiche Verpflegungsart wählen. Die von Ihnen gewählte Variante ist auf Ihrer Buchungsbestätigung vermerkt. Wenn Sie erst spät abends im Hotel ankommen, wird Ihnen in den meisten Hotels eine Mahlzeit angeboten, die aber möglicherweise nicht immer dem gewohnten Umfang entspricht. Reisen Sie früh ab, ermöglichen viele Hotels auf Nachfrage ein vorgezogenes Frühstück.

All Inclusive: Weil All Inclusive nicht gleich All Inclusive ist, setzen wir bei der Auswahl der Hotels den 1-2-FLY Standard für All Inclusive an: mindestens Vollpension, Snacks und/oder Kuchen, ausgewählte nationale alkoholische und nichtalkoholische Getränke während der Mahlzeiten und zu den Öffnungszeiten der Bars. In vielen Hotels sind im All Inclusive-Angebot nur Getränke im Glasausschank inklusive. Flaschengetränke müssen in der Regel extra gezahlt werden. Die All Inclusive-Leistungen gelten in vielen Hotels am Abreisetag nur bis 12 Uhr. Oft ist das Tragen eines nicht abnehmbaren Armbandes o. ä. zur Inanspruchnahme der All Inclusive Leistungen obligatorisch.

Wellness: Bitte beachten Sie, dass in vielen Hotelanlagen der Eintritt in die Wellness-Center erst ab einem Mindestalter von meist 16 Jahren erlaubt ist (Infos siehe jeweilige Hotelausschreibung).

Sport: Da sich viele Gäste während des Urlaubs sportlich oder aktiv betätigen, kann es sein, dass Sie, insbesondere in der Hochsaison, auf die Benutzung der Sportgeräte und -plätze warten müssen oder die Nutzungsdauer zeitlich begrenzt ist.

Unterhaltung: In den meisten Hotels treffen verschiedene Nationalitäten zusammen. Gibt es ein Unterhaltungsprogramm, kann es sein, dass dieses nicht immer in deutscher Sprache moderiert wird.

Kinder: Auch unsere kleinen Gäste sollen schöne Ferien erleben. Deshalb bieten viele Hotels spezielle Animationsprogramme für Kinder an. Für manche dieser Angebote gibt es Altersvorgaben. Ein Animationsteam sorgt meist stundenweise für Spiel und Spaß. Während in den meisten Hotels ein Babybett inklusive ist, muss jedes weitere auf jeden Fall bei Buchung angefragt und gegebenenfalls vor Ort bezahlt werden. In einigen Hotels wird für die Verpflegung der Babys (0–2 Jahre) ein zusätzlicher Betrag berechnet, der vor Ort zu zahlen ist.

Kinder: Auch unsere kleinen Gäste sollen schöne Ferien erleben. Deshalb bieten viele Hotels spezielle Animationsprogramme für Kinder an. Für manche dieser Angebote gibt es Altersvorgaben. Ein Animationsteam sorgt meist stundenweise für Spiel und Spaß. Während in den meisten Hotels ein Babybett inklusive ist, muss jedes weitere auf jeden Fall bei Buchung angefragt und gegebenenfalls vor Ort bezahlt werden. In einigen Hotels wird für die Verpflegung der Babys (0–2 Jahre) ein zusätzlicher Betrag berechnet, der vor Ort zu zahlen ist.

Swimmingpool/Liegen: Bei hohen Temperaturen ist ein Bad im Hotel-Swimmingpool für jeden Gast erfrischend. Damit dies so bleibt, wird das Wasser regelmäßig gewechselt. In dieser Zeit kann der Pool nicht genutzt werden. Auch wenn der Pool über eine Umwälzungsanlage verfügt, muss er gelegentlich komplett gereinigt werden. Wird der Pool als beheizbar ausgeschrieben, liegt es im Ermessen des Hoteliers, ihn zu heizen. Leider ist es nicht immer möglich, für jeden Hotelgast eine Liege mit Sonnenschirm bereitzustellen.

Streunende Tiere: Bitte beachten Sie, dass in vielen südlichen Urlaubsländern frei lebende Hunde und Katzen verbreitet sind. Diese können sich auch am Strand aufhalten. Ihre Fernhaltung aus den Außenanlagen der Hotels ist trotz Bemühungen des Personals nicht immer möglich. Die Tiere können bei Berührung Überträger von Krankheiten sein. Bitte vermeiden Sie es zudem, die Tiere zu füttern. Sie fördern dadurch deren Vermehrung und verschlechtern auf lange Sicht ihre Situation. Vor Ort engagierte Tierschutzvereine leisten effektive Hilfe und freuen sich über Ihre Unterstützung.

Insektenschutz: Um die Hotelanlagen frei von Insekten zu halten, ist in vielen Ländern der Einsatz von Insektenbekämpfungsmitteln (z. B. Sprays) landesübliche Praxis. Diese werden in der Regel in den frühen Abendstunden in den Gartenanlagen und Zimmern eingesetzt.

Vor- und Nachsaison: In dieser Zeit kann es vorkommen, dass ein Hotelier entscheidet, nicht alle Leistungen anzubieten. Manchmal wird ein Hotel wegen zu geringer Gästezahlen später geöffnet oder früher geschlossen. Selbstverständlich bieten wir Ihnen dann ein mindestens gleichwertiges Ersatzangebot an.

Rückreise: In der 1-2-FLY InfoMappe in Ihrem Hotel finden Sie entsprechende Angaben über die Abhol- und geplante Rückflugzeit.

